



Diese Kommentare haben besorgte Bürger unseres Landes bei der Petition Stopp Fracking angegeben.

Direkt vor unserer Haustür soll evtl. unkonventionelles Erdgas gefördert werden. Jeder der sich nur 10 Minuten Zeit nimmt um sich mit diesem Thema zu befassen, wird ganz von alleine zu der Einsicht gelangen, dass diese Dinge bei uns keinesfalls umgesetzt werden dürfen!!

Das Thema ist mir wichtig, weil ich nicht möchte, dass still und heimlich aufgrund von Konzerinteressen das Grundwasser und die Umwelt verschmutzt werden. Ich bin dafür, dass strengere Regulierungen und Gesetze in diesem Bereich gelten sollten.

Auch das Trinkwasser für Laer kommt aus dem Scheddebrock. Die Angst um die Vergiftung des Trinkwassers ist unbeschreiblich. Der aktuelle Dioxin-Skandal zeigt auf Verbraucherschutzkontrollen ist kein Verlass. Das Vertrauen in die Regierung ist für immer verloren. Das Motto lautet: Schütze dich selbst,sonst hast du verloren!

Nähe Arbeitsstätte

Weil auch meine Familie nur rund 3 km von den sogenannten "Versuchsbohrungen" entfernt lebt. Und wer weiss, ob es bei Versuchen bleibt. Und weiter ist unsere Landschaft durch die Windkraftträder schon genug verschandet, da brauchen auf die letzten freien Flächen keine Bohr- oder Fördertürme mehr zu stehen.

weil mein Elternhaus unmittelbar in dem Bereich der Probebohrungen in Lünne steht und ein Großteil meiner Familie da wohnt. Außerdem ist eine Gesundheitsgefährdung und die Verunreinigung des Grundwassers durch das Fracking nicht auszuschließen.

aus Umweltschutzgründen weil es die nähere Region betrifft

Gerne unterstütze ich Nordwalde und Umgebung. Lisa Oldhues

Nordwald ist mal sehr schön gewesen. Leider sind vor langer Zeit viel Fehler gemacht die nicht oder nur schwer und kostspielig rückgängig gemacht werden können. Wir sollten uns hüten, dieses hier wieder zu versauen.

Ich lebe in Nordwalde und schätze die Umgebung sehr. Vieles davon würde zerstört werden (s. die Ergebnisse in den USA) und das sollten wir nicht zulassen.

Wir wohnen ganz in der Nähe der geplanten Probebohrung und sehen unsere und die Lebensqualität unserer Kinder stark gefährdet. Sollte es zur Verschmutzung des Grundwassers kommen, wären die Folgen für uns und spätere Generationen gar nicht abzusehen!

Fracking gefährdet das Grundwasser

Es ist ein Angriff auf die Gesundheit von vielen Lebewesen, und das nur damit ein paar wenige Profit machen.

das geht ja mal gar nich !

Ich will meinen Kinder eine lebenswerte Welt erhalten !!!!

Ich lebe im Sauerland und auch hier will Exxon Mobil und Co nach Gas suchen!! Das Risiko der Grundwasserverseuchung ist zu groß!!

Unser Grundwasser soll nicht verseucht werden; Meine Kinder sollen in einer sauberen Umwelt aufwachsen können.

weil ich Angst habe das Exxon nur den Gewinn in Vordergrund stellt und die Gefahren die durch dieses Fracing verursacht werden den Verantwortlichen nicht Interresieren, wenn es zu einem Zwischenfall kommt ist der Betreiber "Pleite" oder es wird alles in einem langen Prozeß verdrängt, die Betroffenen haben keine möglichkeit ihre Rechte erfüllt zu bekommen

Keine Umweltzerstörung aus niederen Beweggründen, wie Profitgier!

Sauberes Trinkwasser ist die Lebensgrundlage schlechthin. Eine Verschmutzung sollten wir nicht riskieren.

Dies ist unser Land.

Geldgier darf die Welt nicht regieren.

Gewinnsucht ohne Rücksichtnahme auf die Umwelt.

Wasser ist ja wohl das Elementarste des Lebens überhaupt.

Die Umwelt würde bei einer unkonventionell Förderung nur unnötig Schaden nehmen.

Ich habe Angst vor vergiftetem Trinkwasser und glaube Exxonmobil kein Wort davon, dass alles sicher abläuft. Außerdem wird die Natur missbraucht, indem Fördertürme gebaut werden, starker Lkw-Verkehr, der das Trinkwasser anfährt und verseuchtes Wasser wieder wegfährt. Mir stellt sich die Frage, wo wird das verseuchte Wasser hingebacht?

Wohnen ca. 1 km von den Bohrort entfernt.

Umweltschutz vor Rendite

Fracking vergiftet unser Grundwasser

gefährlich

Erdgas als Rohstoff ist vergleichsweise "sauber", aber nur vergleichsweise. In einigen Jahrzehnten sollten wir nicht nur vom Erdöl, sondern auch vom Erdgas unabhängig sein, finde ich.

Dieses Verfahren ist eine saumäßige Verschmutzung unserer Natur und birgt enorme Risiken z.b. für unser Grundwasser

weil hier ein beispiel gegeben ist für den rücksichtslosen vorrang der ökonomie vor der ökologie

sauberes Trinkwasser ist unser höchstes Gut

Die Natur nimmt massiv Schaden durch die Frackingmethode.

Die Fracking Methode ist hochgradig umweltschädigend, besonders das Trinkwasser ist gefährdet

Sauberes Trinkwasser ist zu wichtig! Ohne sauberes Wasser gibt es kein Leben!

Das Trinkwasser ist lebenswichtig für unsere Generation und die Generationen danach.

meine Umwelt/ Wasser ist ein wichtiges Gut, meines Erachtens ist niemand in der Lage, zu garantieren, dass dieses besondere Gut nicht doch verseucht wird uns somit unser Leben gefährdet oder beeinträchtigt,

Unmöglich sowas!!!

Weil Exxon vor meiner Haustür die Umwelt verseuchen will

Ich kann es nicht mehr ertragen, dass die Lebensgrundlagen immer mehr zerstört oder zumindest gefährdet werden. Außerdem befürchte ich, dass hier in der Altmark ähnliches vor sich geht, zumindest aber geplant ist.

Verschmutzung des Grundwassers und des Erdreichs sowie die Gefahr von Erdbeben und völlig überflüssig

Wasser ist wichtiger als Geld

weil die eingesetzten Chemikalien und das Erdgas auch unkontrolliert in das Grundwasser, die Böden und die Oberfläche gelangen. Diese Umweltzerstörungen sind von Menschen gemacht und also auch von uns zu verhindern. Diese Sache duldet keinen Aufschub.

hoffentlich unterschreiben noch möglichst viele...

Ich lasse mir nicht in den Brunnen p*** aus dem ich trinke

Unser Grundwasser bzw. Trinkwasser ist ein teures Gut, welches nicht versaut oder verseucht werden darf. Geht bei den Bohrungen etwas schief, ist das Wasser aber auf Jahre versaut.

Wir müssen eine Dichtigkeitsprüfung am Haus durchführen lassen, damit keine Abwässer ins Grundwasser gelangen...und dann so eine Erdgasgewinnung ... nein danke!

Habe Bericht gesehen, wie das Fracking in den USA die Umwelt verpestet, während die Ölgesellschaften jede Verantwortung von sich weisen.

je vis dans le sud près des grands causses et il y a les mêmes projets il faut arrêter cette folie pour nous et nos enfants amitié
olivier

Es muss endlich aufhören, dass uns von profitgeilen und skrupellosen Konzernen unsere Nahrung vergiftet wird. Ich will keine Chemikalien trinken müssen, nur weil irgendwelche Firmen den Hals nicht voll genug bekommen!

Weil mir meine Heimat am Herzen liegt und ich die unlauteren Methoden der Öl- und Gaskonzerne kenne. Umfragen und Statistiken werden falsch interpretiert bzw. mit finanziellen Mitteln manipuliert

Sicherheit für Grundwasser und Umwelt

Fossile Energiequellen sind meiner Meinung nach veraltete Ressourcen der Energiegewinnung. Unter diesen Umständen entstehen sogar noch größere Schäden, als bei der konventionellen Ausbeute.

Fracking ist in seinen Auswirkungen auf die Umwelt mindestens ebenso gefährlich wie der Bau von Atomkraftwerken. Ob nun Tonnen radioaktiver Isotope oder Tonnen dioxin-ähnlicher Biozide das Trinkwasser und den Boden vergiften, ist gleichermaßen tödlich für alle davon betroffenen Lebewesen.

Ich bin zwar noch nichtörtlich betroffen, aber wenn solche Verbrecher da im Norden Deutschlands mit dem Müll anfangen...wer weiß wo sie weitermachen!

das Trinkwasser ist unser höchstes Gut bei den Lebensmitteln

Ich denke an meine Kinder und Enkelkinder und möchte daher eine gesunde Zukunft

Weil ich glaube dass wir mit unserer Natur schon zuviel Raubbau betrieben haben und wir bei solchen belasteten Technologien die genauen Wirkungen noch gar nicht kennen.

Untersuchung der Auswirkungen dieser Methode auf Langzeitsicht bezüglich Umweltschäden.

Komme selbst "vom Hof" und verstehe die Befürchtungen der Anlieger um so mehr

Weil ich die Nase voll habe, von der Profitgier einiger Menschen / Unternehmen. Risiken werden einfach in Kauf genommen - das kann nicht sein!

Es sollte nicht möglich sein, dass Konzerne sich über Grenzen wieder und wieder hinwegsetzen können, nur weil ihnen die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Und darum geht es doch nur wieder. Um mehr Geld.

Es gibt tausend andere Wege diese Bohrung durch zu führen. Wir verseuchen das Grundwasser und den Boden schon genug mit Überdüngung und Schädlingsbekämpfung-"Wässerchen", von unsere Nahrung mal ganz abgesehen.

Irgendwo sollte man Grenzen setzen. Hier geht es um die Zerstörung der Natur nur um den Kommerz leicht voran zu treiben. Reguläre Bohrungen ohne den Einsatz so enorm schädlicher Chemikalien wären weitaus sinnvoller - aber vermutlich um ein vielfaches für Exxon teurer!

Weil ich der Meinung bin, dass unsere Mutter Erde auch ein lebender Organismus ist, für den wir Verantwortung tragen. Was ich nicht will, was man mit mir tu`, das füg auch nicht der Erde zu. Etwas mehr Achtsamkeit und Dankbarkeit würde uns guttun.

Sauberes Trinkwasser ist nicht nur unsere – nach der Luft – wichtigste Lebensgrundlage, es gibt auf der Erde keine bekannten Organismen oder Pflanzen, die ohne dieses Medium existieren könnten. Es stellt sich nur die Frage wie viele von denen sich resistent genug gegen die giftigen Chemikalien erweisen *Ironie aus*. Es geht hier nicht um eine „leichte Verschmutzung“ bei der es unratsam wäre das Wasser zu trinken – diese Gifte könnten ganze Ökosysteme zerstören. „Woher willst du es wissen?“ - fragt sich möglicherweise der Leser. Es ist bereits in den USA passiert, warum sollte es bei uns anders ablaufen?

Die Zerstörung von Lebensraum muss aufgehalten werden.

Sauberes lebendiges Wasser ist das erste und wichtigste Lebensmittel überhaupt!

Die Jagd nach den letzten fossilen Rohstoffen kennt kaum Grenzen und geht oft über den Schutz von Mensch und Natur hinweg.

BIGG Drensteinfurt

Stopp mit Fracking!

Ich unterschreibe die Petition, weil die Unkonventionelle Förderung von Erdgas KEIN Beitrag zum Klimaschutz ist.

stoppt diese Umweltverpesster in ihrem Gaswahn sofort !!!!

Stoppt diesen Energiekonzern !!

ich möchte eine saubere Umwelt und sauberes Trinkwasser für mich und meine Familie

unsere zukünftig wichtigste, natürlich vorkommende Resource, das Wasser, wird beim fracking enorm belastet

ich will sauberes Trinkwasser behalten

Die Vorstellung, dass diese Förderung völlig unkalkulierbare Risiken birgt, ist für mich unerträglich! Ich setze mich dafür ein, unsere Umwelt zu erhalten und kann einem solchen Verfahren nicht zustimmen!

Wir sollten unsere Erde nicht mutwillig zerstören wegen Profitgier.

Es handelt sich um unnötigen Umweltschmutz. In den USA gibt es bereits in Teilen große Probleme mit der entstehenden Umweltverschmutzung

ich will kein verseuchtes trinkwasser trinken

Fracking gefährdet unser Grundwasser und unsere Gesundheit und ist daher gerade in einem so dicht besiedelten Gebiet wie Deutschland nicht akzeptabel.

Hohe weitflächige Gesundheitsgefährdung.

Wasser ist unsere Lebensgrundlage.

Habe die Reportage gesehen. Wenn das zugelassen wird...

Ich frage mich wie unsere Regierung so etwas zulassen kann, aber es war eigentlich schon immer so das unsere Regierung nicht den Mumm hat sich gegen große Konzerne oder andere Institutionen zu wehren. Viel zu viel Geld wechselt hier die Seiten, und wer ist der Leidtragende? Richtig! WIR! Stoppt diesen Irrsinn, bevor wir das Wasser was aus unseren Waschbecken kommt anzünden können, wie es in den USA schon der Fall ist.

FRACKING bedeutet umweltverschmutzung der übelsten sorte !

Umweltschutz ist absolut lebenswichtig für Mensch, Tier und Vegetation

Keine Lust Wasser in kerzen abzufüllen weils "billiger ist"

Weil die Umwelt durch den Menschen schon genug zerstört wurde.

Es ist einfach ein Ding der Unmöglichkeit, die Menschen und Tiere so zu vergiften! In den USA wird das schon länger so gemacht und da sterben die Tiere schon massenweise dran. Großflächige Gebiete sind da schon unbewohnbar und in Deutschland ist alles viel enger besiedelt!

Großkonzerne vernichten die Gesellschaft, auf der suche nach noch mehr Gewinn, nachhaltigkeit sind nur Image instrumente.

weil ich kein giftiges wasser möchte

Die Berichte über Gas im Trinkwasser in Amerika haben mich schockiert.

Für mich stehen hier allein die wirtschaftlichen Interessen der Gas-Konzerne im Zentrum; das steht in krassem Widerspruch zum Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen.

Der Trend der Gewinnsteigerung weniger Monopolisten zu Lasten der Gesundheit aller Bürger muss gestoppt werden.

Fracking ist eine Gefahr für die Menschen und die gesamte Umwelt! Es muss unterbunden werden!

Fracking ist m.M.n. nicht umweltverträglich!! Warum soll es dann also durchgeführt werden?

Ich befürchte eine Verunreinigung des Grundwassers.

gift bleibt gift. Das kann man dem boden und unseren nachkommen nicht zumuten. wir tragen verantwortung. ich möchte auch in den nächsten jahren noch leitungswasser trinken dürfen.

Die gesamte Schädigung der natürlichen Umwelt durch die excessive Förderung fossiler Rohstoffe wird bald zu einer Schicksalsfrage unserer Gesellschaft.

Das Grundwasser ist zu wichtig, um es mit Chemikalien zu verunreinigen.

Die Auswirkungen können das gesamte Münsterland Betreffen, verseuchtes Trinkwasser braucht wirklich niemand. Gas kann auch anders gefördert werden und man sollte den sicheren Weg wählen.

Ich finde es einen Wahnsinn, dass unser wichtigstes Gut, unser Trinkwasser, einer solchen Gefahr ausgesetzt wird. Es gibt genügend Berichte aus den USA, dass das Grundwasser nicht mehr gerettet werden kann, wenn es erstmal verseucht ist!!!

Grundwasser ist zu wertvoll, als es einer Gefahr durch Chemikalien auszusetzen. Außerdem glaube ich nicht, dass mit den Bürgern offen und ehrlich umgegangen wird.

Ausbeutung der Reserven ist fragwürdig .Diese Art der Ausbeutung ist Rücksichtslos dem Menschen gegenüber!

Weil es skandalös ist!!!!

Es kann nicht sein, dass derartige Stoffe unser Trinkwasser gefährdet. Alle Gefahren sind im Vorfeld von unabhängigen Stellen lückenlos aufzudecken, bevor eine derartige Bohrung zugelassen wird.

weil umweltschutz uns alle angeht

Private Nutzung des Grundwassers. Es gibt genug Umweltschäden.

Private Nutzung des Grundwassers. Es gibt genug Umweltschäden.

Private Nutzung des Grundwassers. Es gibt genug Umweltschäden.

Private Nutzung des Grundwassers. Schon genug Umweltschäden.

Umweltverschmutzung ist allgemein und somit auch im Rahmen der Energiegewinnung abzulehnen.

Ich mag keine Grundwasserverseuchung

Weil Grundwasser unser kostbarstes Gut ist!

Toxische bzw giftige Substanzen dürfen nicht in das Grundwasser gelangen. Unsere Kinder sollen gesund aufwachsen.

Wasser ist unser wichtigstes Lebensmittel. Es muss unbedingt sauber und ungefährlich bleiben, sowohl für den Menschen als auch für die gesamte Natur.

Wir verschmutzen unsere Umwelt schon genug. Und solange der Vorrat" an Gas reicht, sollte man nicht noch mehr produzieren. Besser noch sollte man alternative Energien fördern. Sonst haben wir irgendwann keine Atomkraftwerke mehr, dafür aber Gastürme.

Besonders im Raum Gescher verfügen wir über gutes sauberes Trinkwasser das hier auch gefördert wird (Nordvelen). Dieses Gut gilt es zu schützen.

Weil weder ich noch irgendjemand anderes die ökologischen Folgen dieser Ausbeutung ertragen sollte.

Trinkwasser-Schutz muss wieder Vorrang vor Profit-Interessen haben. Das geänderte Wasserhaushaltsgesetz (1,2010) halte ich für gefährlich. Es ist höchste Zeit die fossile Energie-Gewinnung zu beenden und auf 100% Erneuerbare Energien zu setzen.

Finde ich gut! Windkraft Vorrang!

Ich bin mehr als in Sorge wegen der geplanten Gasförderung im Münsterland. Und bin sehr froh, dass sich Menschen gefunden haben, um zu verhindern, dass die Natur, insbesondere das Grundwasser, geschädigt werden. Fracking - nach meinen

Informationen sind die Gefahren, die mit der Fracking Methode verbunden sind, viel zu groß und nicht kontrollierbar. Was für ein Preis sind wir bereit zu zahlen für unsere Verschwendung?

Wir tragen Verantwortung nicht nur für das was wir getan haben, sondern auch für das was wir tun. Und die unkonventionelle Gasförderung ist Umweltbelastung pur. Wir müssen weniger Energie verbrauchen und wenn dann alternativ erzeugen!

Wir befinden uns in einem der dichtbesiedelsten Gebiete der Welt. Sauberes Grundwasser ist unsere Lebensgrundlage. Diese Multinationalen Konzerne verseuchen unsere Umwelt, schöpfen Gewinne ab und lassen die Menschen mit ihren Problemen dann allein. Verantwortungsbewusstsein findet man bei diesen Konzernen nur als Worthülsen in durchgestylten Broschüren.

Nichts ist gut am Fracking

Ich selbst habe zwei Kinder und möchte diesen in Zukunft nicht erklären müssen, warum wir kein Wasser mehr aus der Leitung trinken können. Wasser ist eine kostbare Ressource und in vielen Ländern auf der Welt schon längst nicht mehr selbstverständlich. Wie soll ich gegenüber meinen Kindern mein Gesicht bewahren, wenn ich sie zum sparsamen Umgang erziehe und einige wenige Millionen Liter aus profitgier verunreinigen.

- tonnenweise Einbringung von giftigen Chemikalien mit der Spülflüssigkeit, und dabei Stoffe, die nie, und auch nicht in der geringsten Verdünnung, in das Wasser gelangen dürfen - mögliche Verunreinigung des Trinkwassers, unseres lebenswichtigsten Gutes, schon die Möglichkeit verbietet den Einsatz des Frackings - die Blauäugigkeit von Politikern, meist nicht-grüner Couleur - Änderung des Bergrechtes; das Bergamt darf sich nicht als Erfüllungsgehilfe der Nutzer von Bodenschätzen betrachten, ohne eine Beteiligung der Öffentlichkeit - unverantwortlicher Umgang mit "Frack"-Wasser, das Sondermüll ist - der Film in 3Sat und der Monitor-Beitrag

Weil ich befürchte in Zukunft kein Trinkwasser mehr aus der Wasserleitung zu erhalten.

Der Scheddebrock in Nordwalde ist ein schönes Stück Natur. Die Gegend ist mir persönlich bekannt. Nicht auszudenken wenn dort probe gebohrt bzw. langfristig gefördert wird.

Zu große Umweltbelastung für zu wenig Erdgas!!

s.o.

Da wir eine Eigenwasserversorgung haben und ich befürchte das unser Grundwasser verunreinigt werden könnte.

Fracking uses poison and the poison comes up with the gas. It also pollutes the area around the gass well. It pollutes the drinking water!

Wenn, dann nur unter vernünftigen Rahmenbedingungen

Vermeidung gesundheitlicher nicht überschaubarer Folgeschäden.

Wenn es um Energieträger geht ist alles immer harmlos, ungefährlich und auf jeden Fall unter Kontrolle. Da kann ich nur lachen, so traurig es ist aber wenn ich den Fernseh anmache sehe ich nur ständigen Katastrophen Dies sollte mal den ach so "netten Leuten" in den Führungsetagen zu denken geben !!!

Wenn es um Energieträger geht ist alles immer harmlos, ungefährlich und auf jeden Fall unter Kontrolle. Wie die ständigen Katastrophen ja auch deutlich zeigen.

Ordnung ohne Herrschaft

Der Umwelt und der Gesundheit zuliebe, es kann auch nicht sein, dass der Mensch sich selbst und die Erde immer weiter vergiftet und dann auch noch nur des Geldes wegen. Es gibt gesunde alternativen, dann wird eben weniger verdient.

ich will leben

Denken sie an die nächsten Generationen! Danke!

Energieforderung nicht um jeden Preis ! Es geht um unsere Lebensgrundlage, es geht um unser Wasser ! Für eine schonende, verträgliche Nutzung der Ressourcen !

Es geht um unsere Lebensgrundlage: Sauberes Wasser!!!

Wasser ist Leben!

Der Nutzen steht in keinem Verhältnis zu den Risiken und Folgeschäden, die vor allem folgende Generationen zu tragen haben. Das Vorhaben widerspricht jeglichem Nachhaltigkeitsgedanken. Würde man mit dem gleichen Aufwand in der betroffenen Region Standorte für regenerative Energiegewinnung schaffen, könnte ohne Umweltrisiken ein langfristiger Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und Nachhaltigkeit geleistet werden.

neu gebaut im münsterland - demnächst nen bohrturm im garten...nein danke!

diese bohrungen sollen in der nähe unseres wohnortes durchgeführt werden und es geht mal wieder nur ums geld. nach gas bohren - egal um welchen preis.

Wasser ist lebenswichtig, Brunnenvergifter wurden früher getötet. Ich will weiterhin ohne Nachwirkungen und schlechtes Gefühl Wasser aus dem Hahn trinken können. Gerade in unserer landwirtschaftlich geprägten Gegend darf Wasserqualität nicht gefährdet werden aus Profitgier ausländischer Unternehmen. Wenn in den USA schon Fracking verboten wurde, gibt es entscheidende Gründe, denn sonst ließen sich die Konzerne kein Geschäft entgehen. Wir vernichten die Zukunft unserer Kinder und Enkel, wenn wir Fracking zulassen.

Ich fühle mich durch Fracing persönlich bedroht, in meinen Grundrechten eingeschränkt und möchte nicht machtlos zu schauen, wie sich eine weitere hoch umstrittene Technik zur Energiegewinnung etabliert.

Dieses Gewinnungsverfahren ist rücksichtslose Ausbeutung der Erde ohne echtes Interesse an den Konsequenzen.

In meinen Augen ist es unverantwortlich, ein hohes Umweltrisiko einzugehen, nur um die Wirtschaft zu unterstützen und den großen Gaskonzernen einen hohen Umsatz zu ermöglichen. Unsere Erde ist nunmal einzigartig, sollten wir sie durch solche Risiken zerstören (was wir bei anderen Unternehmungen (siehe abholzung des Regenwaldes o.ä.) schon tun, können wir keine neue erschaffen. Wir sind es den uns folgenden Generationen schuldig ihnen eine saubere und bewohnbare Welt zu hinterlassen.

mittelbar Betroffener; befürchte nicht wieder gutzumachende Umweltschäden!

ich wohn in der nähe der bohrinsel

So langsam sollten die Menschen aus der Region mal wach werden und sich nur ein bisschen mit dem Thema beschäftigen. Die ganze Angelegenheit wird einfach viel zu sehr unter den Teppich gekehrt!!!

Ich wohne in Herbern, das ist einer der möglichen Standorte.

Kurzfristige Gewinne auf Kosten meiner Umwelt? Nach uns die Sintflut? Nein Danke!

Chemie Nein Danke! Stoppt Fracking SOFORT!!!!

Auch ich möchte weiter frei herumlaufen können

Mein Sohn, 5 Jahre, und ich trinken Leitungswasser, da es das bekömmlichste und einfachste für uns ist, uns Flüssigkeit zu zuführen. Ich bin dankbar dafür ein gutes Wasser zu trinken, das den strengsten Umweltauflagen unterliegt. Das gibt mir ein kleines bisschen Sicherheit, für meine Familie und für unsere Umwelt.

Weil ich genug davon habe das aus Gründen des Profits weiter mit der Natur und der Gesundheit der Menschen gespielt wird.

Wir sollten die noch verbliebene Natur in den vom Gasbohren gefährdeten Gebiete nicht leichtfertig auf's Spiel setzen. Wir wollen noch länger hier leben und das nicht mit dem Risiko der Gesundheitsgefährdung durch gewinnheischende Energiekonzerne, die uns letztendlich doch im Stich lassen, wenn es zu schwerwiegenden Problemen kommen würde. Siehe die im letzten Jahr gesunkene Bohrinnsel von BP. Ausbaden müsste das wieder der kleine Mann.

Ich bin grundsätzlich gegen jeglichen Einsatz von giftigen Chemikalien ob über oder unter der Erde

Diese Konzerne handeln aus reinen wirtschaftlichen Intressen, die Vernichtung der Umwelt und der Menschen werden in Kauf genommen. Nach der Ausbeutung zieht die Karawane weiter und hinterläßt Schäden die dann die Allgemeinheit wieder tragen muß. Während diejenigen die daran verdient haben, im Luxus leben. Des weiteren mag ich nicht wenn man behandelt wird wie Stimmvieh. Warum erfährt man alles durch Medienorgane. Wo sind die zuständigen Politiker. Warum werden nicht die nötigen Schritte vorher eingeleitet, eher man Genehmigungen erteilt. Ich finde der Bürger hat doch ein Recht darauf besser informiert zu werden, was unmittelbar in seinem Umfeld passiert.

Ich möchte keine weiteren Gefahren durch Förderung von Rohstoffen ausgesetzt sein, nur weil Industriekonzerne aus Gründen von Profitschöpfung riskante Fördermethoden anwenden.

Klammheimlich tiefgreifende Umweltverschmutzung zu begehen, kann es ja wohl nicht sein! Das geht unser aller Grundwasser an!

Hier geht es mal wieder um "Alle Menschen" Wieder mal eine Vorgehensweise entlarvt, mit welcher die wirtschaftlichen Interessen, vor allen anderen gestellt werden. Allein in den USA sind bewiesenermassen Grundwasserverunreinigungen nachgewiesen worden in den Gebieten, wo Fracking angewendet wird. Hier geht es um das wichtigste und lebensnotwendigste Gut der gesamten Menschheit, dem "Wasser". Davon sind alle betroffen und deshalb ist es mir persönlich wichtig. Nicht vorstellbar, dass es jemanden nicht wichtig ist.

Es geht ums Wasser. Wasserrecht ist Menschenrecht. Der Schutz des Wassers hat die oberste Priorität.

Es werden Gesetzeslücken ausgenutzt, um ein fragwürdiges Verfahren, welches Mensch und Tier in höchstem Maße gefährden kann, vor allem vor dem Hintergrund der Erfahrungsberichte aus den USA, möglichst schnell in Deutschland zu etablieren. Hier stehen eindeutig wirtschaftliche Interessen im Vordergrund, es wird bewusst eine Aufklärung der Bevölkerung umgangen.

Wasser ist der Ursprung des Lebens. Wir müssen die Natur schützen und nicht immer mehr zerstören. Geld kann man nicht essen. Das wird man eventuell auch mal merken, nur dann ist es zu spät!

Wann wird endlich das Wohlergehen und der Erhalt von Mutter Erde, Tier und Mensch über die grenzenlose Profitgier einiger geldgeiler Geschäftsleute gestellt?

... mir reicht´s schon lange!!! Diese korrupte Regierung gehört an den Pranger gestellt!!! Immer wird den Großkonzernen das Geld in den Arsch geblasen und alles wird genehmigt... koste es, was es wolle!!! Die Menschen sind nicht sooo blöde... es wird sich etwas tun!!!

Es dürfte reichen,wenn in Niedersachsen das Grundwasser atomar verseucht wird.Eine zusätzliche Verseuchung durch einen Chemikaliencocktail wird dort auch schon seit Jahren vorangetrieben.Das brauchen wir nicht auch noch in NRW

Die Grundwasserqualität könnte jetzt schon besser sein. Auf keinen Fall darf dieses so lebensnotwendigen Gut gefährdet werden.

Durch Profitgier machen Großkonzerne immer mehr unsere Mutter Natur kaputt und unser Leben. Die Natur, Menschen und Tiere werden krank und sterben erbärmlich. Das muß langsam aufhören!!!

Meine Frau hatte schon mal eine Fehlgeburt....nicht auszuschließen das es sich um Umwelteinflüsse handelt...im bekanntenkreis passiert das auch immer wieder...wir verpesten schon unsere Umwelt genug...Krebs ist zur Volkskrankheit geworden....wir müssen endlich mehr tun....deshalb brauchen wir keine Gasbohrungen mit Chemiekalien...was wir brauchen das ist das Leben und die Vernunft...andernfalls würden wir auch Gewalt anwenden...

wann hört die öffentliche Verarschung endlich auf ?

Der Zauberlehrling

Steuergelder für Umwelt- und Energiepolitik müssen in ökologisch und ökonomisch sinnvolle Projekte gesteckt werden. Bürger- müssen vor Kapitalinteressen berücksichtigt werden.

Nachgewiesene Gefährdung des Grundwassers, Erdbebengefahr. Kriminelle Handlung aus Gewinnsucht, ohne Rücksicht auf Schaden für Mensch und Umwelt.

Wasser, Luft, Sonne sind lebenswichtig für Mensch, Tier und Umwelt und geben uns natürliche Energien. Schluss mit der Vergiftung unserer Erde auf der und von der wir leben.

Wasser ist Leben, deshalb sollte man nicht auch noch das Grundwasser vergiften. In der Luft und im Boden gibt es schon genug Gift, im Essen sowieso. Sollen wir in Deutschland jetzt auch noch Wasser in Flaschen aus dem Ausland importieren, weil wir unser eigenes Grundwasser vergiftet haben? Ökologie geht anders...

Die Umwelt und deren Inhalt ist wichtiger als Rohstoffe

Meiner Meinung nach ist die Nutzung von "Bodenschätzen" wie Öl, Gas etc. allein schon eine große Belastung für die Umwelt, es muss nicht auch noch die Förderung dieser Dinge eine zusätzliche Belastung darstellen!

Das ist eigentlich ein Verbrechen, es geht um unser Trinkwasser, Landschaft, Gesundheit. Es kann doch nicht sein das die einfach hier ankommen können und machen was sie wollen. Mann muß doch was dagegen was machen können.

Das ist eigentlich ein Verbrechen, es geht um unser Trinkwasser, Landschaft, Gesundheit. Es kann doch nicht sein das die einfach hier ankommen können und machen was sie wollen. Mann muß doch was dagegen was machen können.

meine tochter wohnt ca.300meter von einem bohrurm entfernt

meine tochter wohnt ca.300meter von einem bohrurm entfernt

Die Umwelt ist schon vergiftet genug und wenn zum Abbau des Gases in irgend einer Form Gift verwendet wird, sollte die Förderung nicht erfolgen. Die Generationen nach uns, müssen schließlich, mit dem Leben, was wir hinterlassen. Und das Erbe ist jetzt schon nicht einfach anzutreten. Jede weitere Verschmutzung unserer Erde muß vermieden werden.

Grundsätzlich fügt jeder Abbau von Teilen der Erdschicht früher oder später zu einer Reaktion der Naturgeister. Siehe Jakob Lorber 1800-1864 u.a. "Die Haushaltung Gottes"

Der Erhalt der Umwelt ist für uns und unsere Kinder wichtiger als die Gewinninteressen der Konzerne!

Hier werden wieder die Interessen und der Profit einiger weniger vor dem Schutz der Umwelt und der Bevölkerung gestellt. Von der Nachhaltigkeit ganz zu schweigen. Daher ist es sinnvoll und wichtig, dem mit allen gegebenen Mitteln entgegenzuwirken!

Mitspracherecht, Lebensqualität und Gesundheit.

Weil ich hier lebe und es um unsere Lebensqualität geht!!!

Die Unversehrtheit unserer heimischen Umwelt ist die Lebensgrundlage ALLER hier lebenden Menschen. Es ist nicht hinnehmbar, dass dieses Basis ohne Not gefährdet wird, mit einer Technik, die ausschließlich der Gewinnmaximierung der Energieunternehmen dient und die Lebensqualität der Anwohner extrem beeinträchtigt, wie die abschreckenden Beispiele aus den USA zeigen.

Ich möchte, dass die Lebensgrundlagen (z.B. sauberes Trinkwasser) für meine Kinder und Enkelkinder erhalten bleiben.

Weil es um unsere Umwelt und Gesundheit geht und weil hier mal wieder unsere korrupte Politik völlig versagt!!! Also müssen wir uns wehren!

Schleichende, fortschreitende Verseuchung von Böden und Grundwasser. Die Politik tut nichts dagegen, fordert im Gegenteil eine "konstruktive Haltung des Dafürseins"...doch wofür? Für eine Vergiftung der Grundlagen unseres Lebens? Denn genau das sind

Böden und Wasser! In wie vielen Gemeinden kann bereits heute kein Hausbrunnen mehr betrieben werden, da die Verseuchung längst Realität ist. Und die Politik schweigt dazu...keine Entschuldigungen, keine Versuche schlimmeres zu verhindern...lediglich Verordnungen und teure technische Einrichtungen, die immer die teurere Lösung sind als eine natürliche: schlichtweg das Grundwasser rein zu halten und zu nutzen wie Sonne und Wind auch. Diejenigen, die jetzt profitieren, immense Gewinne einfahren mit Hilfe dieser Politik, werden das „Glück der frühen Geburt“ haben: wenn die Situation eskaliert, dann werden sie längst nicht mehr da sein, oder nicht mehr im Amt, und niemand kann oder wird sie zur Rechenschaft ziehen. Das alles ist nicht länger hinnehmbar!

Weil ich auch morgen noch Wasser trinken können will!

Intakte Elemente sind unverzichtbar für die Gesundheit und den Fortbestand jetziger und künftiger Generationen. Das Einbringen von hochtoxischen Substanzen ist m.E. ein Verbrechen und ein destruktiver Egoismus nur wegen eines kurzfristigen Gewinnes an der ganzen Bevölkerung, Flora und Fauna ! Die Folgen eines solchen Eingriffes sind schon jetzt in Amerika zu sehen -wenn unser Grundwasser verseucht ist - was wollen wir dann noch trinken ? Die Rücksichtslosigkeit mit der alle beteiligten Konzerne dabei vorgehen und die Tatenlosigkeit der Regierung muß gestoppt werden.

Pers. Betroffen

Die Grundwasserlinien in NDS gehen über viele Kilometer. Die zurzeit aufgestellten und in Zukunft geplanten Bohrtürme im Emsland werden über die Jahre auch Einfluß auf unser Grundwasser in Wallenhorst haben. (Siehe Argumentation)

Ich finde es unglaublich, dass man für ein bisschen Erdgas (was sind schon 20 Jahre?) in Kauf nimmt, unser Grundwasser, unseren Boden und überhaupt die Umwelt zu verseuchen, nur damit irgednwelche Konzerne noch und nochmehr Geld verdienen können.

Technische Möglichkeiten dürfen nur genutzt werden, wenn es dem Wohl der Menschen dient. Fracking ist erwiesenermaßen nur der Gewinnsucht der Unternehmen dienlich. Die katastrophalen Folgen sieht man in den USA. Dort hat Fracking die Umwelt nachhaltig irreparabel zerstört/ vergiftet.

Es geht um unsere Gesundheit und die unserer Nachfahren

das Kind ist noch nicht in den Brunnen gefallen

Ein derartiger Eingriff in unsere schöne münsterländische Parklandschaft muss verhindert werden. Die Risiken sind m.E. heute noch nicht abschätzbar und sollten daher nicht eingegangen werden.

Es muß Grenzen für die unendliche Profitgier des kapitalistischen Systems und der darin verwickelten Unernehmen, Lobbyisten und Politiker geben. Nur eine Inaussichtstellung von zusätzlichen Einnahmen durch Anteile an den Gewinnen von beteiligten Unternehmen kann nicht ausschlaggebend für eine politische Befürwortung sein. Dann müssten wir die Politiker nicht wählen, sondern direkt für Entscheidungen bezahlen. Mit der aktuellen Aussage der Bezirksregierung Arnsberg, dass ohne ein wasserrechtliches Gutachten, welches die Unbedenklichkeit der Bohrungen bescheinigt, keine Genehmigung seitens der Bezirksregierung erteilt werden kann, haben nun die betroffenen verantwortlichen der Kreise die Möglichkeit objektiv abzuwägen, ob solche Risiken für das Trinkwasser eingegangen werden dürfen. Ferner hat die Delegation der Handlungsverantwortung auf die lokale Ebene den Charme, dass der Anteil der durch die Bohrungen betroffenen Wähler deutlich mehr ins Gewicht fällt, als im gesamten Land NRW:

Ich möchte, dass die Menschen so umweltverträglich wie möglich leben. Dem stehen unkonventionelle Förderverfahren für Erdgas entgegen.

Diese Fördertechnik des Fracking verursacht Risse in den Gesteinen . Die verwendeten Chemikalien gehen alle ins Grund- und somit auch in unser Trinkwasser. Über die Entstehungsgeschichte dieser Region in der Erdurzeit informiert vorbildlich das Geologische-paläontologische Museum der Universität Münster in der Pferdegasse gegenüber der Münsteraner St. Paulus Kathedrale (Dom). Hier findet man bei ganz kleinem Eintritt (eventuell ist der Eintritt sogar noch frei - gegen Spende!!) die ganze BAndbreite der Gesteinsabfolgen dargestellt. Im Kontext auf die geplanten Probebohrungen kann man anhand der Schautafeln und Modelle nachvollziehen, was hier neben Sand, Kies, Zement, und Kohle noch alles in Zukunft gefördert werden kann. Von die Ökologische Nachhaltigkeit und Erhaltung dieser Region für die kommenden Generationen sind w i r heute verantwortlich ... und nicht erst unsere Kindeskinde!

Ich bin der Meinung das es unverantwortlich ist Menschen Tiere und Pflanzen dieser Gefahr auszusetzen. Es kann jederzeit auch andere betreffen wenn die Gier einzelner immer größer wird.

Es ist ungeheuerlich das Wirtschaftsinteressen über dem Wohl der Menschen, Tiere und Pflanzen der Region stehen.

weil bohrungen die natur hochgradig schädigt und zerstört,sowie die erhaltung der menscheit u.natur gegenwärtig u. zukünftg bedroht.

Ein weiteres Verbrechen wie Atomenergie, Gentechnik, Nanotechnik, Massentierhaltung und die ganze chemische Versuchung der Umwelt!

Ich sehe meine Familie, die Gemeinde und die gesamte hiesige Umwelt als gefährdet an. Es kann nicht sein, dass man aus Profitgier soviel Sondermüll produzieren darf, ohne dass überhaupt eine vernünftige Informationshaltung durch die Firma Exxon gegeben ist. Jegliche Umweltgefährdung sollte ausgeschlossen werden.

Fracking verursacht Risse in den Gesteinen . Die verwendeten Chemikalien gehen ins Grund- und Trinkwasser. Mancherorts (in den USA vorgekommen!) ist das Leitungswasser dann brennbar!ist

Die Gefahr von Umweltschäden sind größer, als der Nutzen. Letzendlich dient es nur dem Schnöden Mammon. Erneuerbare Energien sollten bei jedermann/frau im Fokus stehen.

Boden und Wasser sind wertvolles Gute und dürfen nicht dem Profit geopfert werden.

Meine Kinder sollen auch noch gesund aufwachsen.

weil ich im Münsterland wohne und das "fracking" für gefährlich halte

aktuell Betroffen

Akute Gefährdung des Grundwassers und somit der Wasserqualität für die Bevölkerung !

Wir sind an dem Wassernetz angeschlossen.

Gefährdung des Grundwassers und somit der Wasserqualität für die Bevölkerung

Den Planeten durch Profitgier von Großkonzernen (noch mehr) zu zerstören und die Gefahr einzugehen das Grundwasser zu verseuchen ist für mich einfach nicht akzeptabel!

Es besteht akute Gefahr, daß nicht wieder gut zumachende Umweltschäden durch die Art des Gas-Bohrens entstehen. STOP FRACKING!!!

Es ist schon unglaublich, wie mit "Mutter Erde" umgegangen wird. Dabei haben wir alle den Auftrag, sie zu pflegen und zu erhalten, sie aber nicht - ohne Rücksicht auf Verluste - auszubeuten. Was sagen wir unseren Kindern und Enkelkindern oder besser gefragt: Was antworten wir ihnen, wenn sie uns eines Tages mal fragen...?

Weil mir unsere Erde und das Leben auf dieser Erde am Herzen liegt und NIEMAND das Recht hat, aus Profit-Gier unseren Lebensraum in Gefahr zu bringen. Es gibt Grenzen!

das müsste man bei avaaz.org/de/ einstellen !!!

In eine Zeit von Dioxin Gefährdung über die Nahrung, sollten wir uns nicht auch noch eine Gefährdung übers Trinkwasser auf dem Hals holen. Lass uns lieber die erneuerbare Energien starker vorantreiben.

weil ich selbst, trotz gesunder Lebensweise, an Krebs erkrankt bin, und die Industrie immer mehr Stoffe einsetzt, die diese Krankheit auslösen kann.

Es kann nicht sein, dass unsere Generation gefährlichste Gifte in den Untergrund verklappt und die Trinkwasser-Vorräte kommender Generationen vergiftet!

Ich dachte, seit den 70er Jahren hätten wir gelernt, dass man sich unkontrolliert jeden Dreck in die Umwelt schmeißen kann. - Irgendwann kommt er zurück!

Es ist zwar wichtig, dass neue Gasvorkommen erschlossen werden, aber nicht um jeden Preis. Bezüglich CO2 und anderen wichtigen Umweltthemen macht man sogar weltweite Konferenzen und hier läßt man die "Multi`s " gewähren. Es kann nicht sein, dass diese Leute aus Gründen der Profitgier den Boden unserer Erde zerstören.!

Der Schriftsteller Siegfried Lenz hat es schon vor 30 Jahren, in seinem Laudatio zur Verleihung des Preises des deutschen Buchhandels gesagt: Und wenn wir fertig sind mit dieser schönen Erde, klopft sich ein jeder an die Brust und sagt, "ach ich wollte doch nur das Beste...für mich selbst" !

Weil ich diesem Unternehmen nicht traue und ich denke, dass sie ohne Rücksicht auf Verluste Chemikalien einsetzen um an Ihr Ziel zu kommen!! PS: Ich bin übrigens nicht persönlich betroffen!

Warum macht ihr so was mit unserem Trinkwasser? Ich bin doch erst 10 und möchte später auch noch eigenes Wasser trinken können und nicht von LKW Lieferungen abhängig sein !!!

Ich finde es unverantwortlich ,wie mit unserem trinkwasser umgegangen werden soll , nur weil einige wenige sich davon hohe profite versprechen .spätestens beim trinkwasser hört der "spass "auf . ausserdem wird viel zu viel hineingesteckt (chemie ,wasser ,energie etc.),für das was hinterher rauskommt . das ist als tatsache ja schon erwiesen ! zudem muss man auch an die nachfolgenden generationen denken ! unsere kinder haben auch noch das recht , in einer einigermaßen intakten umwelt aufzuwachsen , bzw. selber kinder zu erziehen ! ich möchte mir später von meinen kindern nicht vorhalten lassen müssen , dass ich als mutter nichts dagegen unternommen habe , dass man ihre zukunft mit bohrtürmen verbaut !!! ausserdem macht es mich total wütend , dass einfach so ein konzern daher kommen kann , über das land anderer leute verfügen will , das auch noch angeblich zum wohl der allgemeinheit ,in der annahme , dass die bewohner so " doof " sind und alles mit sich machen lassen . da wurde wohl seitens von exxon geglaubt , dass man sich nicht darüber informiert , was genau in seiner unmittelbaren nachbarschaft passieren soll ! und ehrlich gesagt , ich traue dieser firma nicht über den weg ,so wie sie diese ganze sache angefangen hat !!!

Diese Thema sollte uns allen wichtig sein, ob beim Gasbohren oder im Braunkohletagebau wird verschwiegen was aus der Tiefe für Schadstoffe ans Tageslicht gehoben wird. Radon und Polonium wir mit Feinstaub lungengängig und wir atmen es ein und dann wundert sich alles woher Krebserkrankungen kommen. Wann endlich wird unsere Politik wach. Wann endlich haben wir Volksvertreter und keine Lobbyisten. Wann beginnt die Presse endlich mit der Aufklärung oder ist sie selbst auch schon zum Lobbyisten geworden.

Die Angelsächsischen Antidemokraten sollen sich zurückziehen, sonst werden aus den Wutbürgern bald Guerillabürger. Es geht hier um unser Trinkwasser! Liebe Politiker, ich hoffe, ihr seid euch eurer Verantwortung bewusst und unterbindet das Gasbohren!

Ich kann mich des Eindrucks nicht erwehren, dass die Menschen, welche die Probebohrungen genehmigt haben, geschmiert oder ignorant sind. Wer sich nur minimal informiert sieht schon, dass fracking nicht nur umweltzerstörung ist, sondern gesichert das Trinkwasser in der Region zerstört.

Weil ich es nicht richtig finde, dass unsere Trinkwasserreserven irgend einer Chemikalie ausgesetzt werden dürfen, welche die Gesundheit bzw. das Erbgut beeinträchtigen können. Auch wenn Herr Stahlhut es für unwahrscheinlich hält das so etwas passiert,

so sind es immer noch Menschen die mit diesen Stoffen hantieren und wo Menschen arbeiten passieren Fehler. Man siehe in den Golf von Mexico. Leider ist es so und deshalb kann mich kein "Fachmann" vom Gegenteil überzeugen.

Weil ich Kinder und Enkel habe, von denen ich Schaden abwenden und denen ich eine lebenswerte Zukunft erhalten möchte

Wer das Wasser verschmutzt, sollte lebenslänglich bekommen. Politiker, die solche Genehmigungen zum Fracking zulassen, und deren Familien sollten jetzt schon das Wasser aus den USA trinken müssen, das jetzt schon durch das Fracking verseucht ist. Prost!

www.gegen-gasbohren.de

Weil Trinkwasser für uns und nachfolgende Generationen sauber bleiben muss.

Weil ich möchte, dass auch nachfolgenden Generationen noch sauberes Wasser zur Verfügung steht.

es ärgert mich immer wieder, dass offenbar Großkonzerne machen können was sie wollen und unsere gewählten Vertreter, unsere eigentlich guten Gesetze vor diesem Hintergrund ad absurdum geführt werden. Es gibt so viel Möglichkeiten erneuerbare Energien zu nutzen und weiter auszubauen - warum nicht jetzt! die Nutzung fossiler Energieträger ist eine zeitlich äußerst überschaubare Sache, ich verstehe nicht, warum die Leute das nicht kapieren.

Es ist eine Unverschämtheit. Nicht nur, dass alles hinter dem Rücken der Bevölkerung entschieden wird sondern auch das man einfach skrupellos unsere Umwelt vergiftet!!! Wir sind das Volk und wir wollen kein Fracking!!!!

Ich schliesse mich der Petition im vollem Umfang an.

Ich wohne im Münsterland und möchte auch in Zukunft sauberes Trinkwasser haben! Außerdem ist es nicht in Ordnung, dass Großkonzerne wie Exxon (aus den USA) in Deutschland bohren.

Viel realer als jede Bedrohung durch einen bössartigen Terroristen mit einer Bombe, ist die Bedrohung durch die nachhaltige Verseuchung unserer Lebensgrundlage! Gegen die Abholzung des Regenwaldes sind und waren die 'Ureinwohner' größtenteils machtlos -- sind wir es auch?

Mir liegt der Umweltschutz sehr am Herzen... Außerdem will ich kein (mit Chemikalien) vergiftetes Wasser trinken!

Wasser ist Leben.

Sorge um das Grundwasser => Bewahrung der Schöpfung

Zerstörung einer Landschaft mit Gefahr für Mensch und Tier

Wir tragen Verantwortung gegenüber den nachfolgenden Generationen

Sicherheit geht vor Profitgier!

Es kann nicht sein das Gift in die Erde gepumpt wird um Rohstoffe zu erhalten !!

Gesundheit ist ein höherwertiges Gut als wirtschaftliche Interessen.

Dies hier ist keine Spinnerei irgendwelcher Verschwörungstheoretiker, wacht auf! Es geht um unser Wasser! Das die USA mit Ihrer Öl- und Rüstungslobby alles tut, um die Weltherrschaft zu erhalten (militärisch: zu Land, zu Wasser, Luftraum und Weltraum/ökonomisch durch Weltwirtschaftwährung und Bestimmung des Ölpreises) ist ja bekannt, aber das sie schon an unsere Haustür klopfen ist ungeheuerlich. Macht die Tür nicht auf und scheucht sie runter von unserem Land!

Jeder macht sich mit schuldig, der zulässt, das mit dem Lebensmittel Wasser derart umgegangen wird, während andere Menschen auf dieser Kugel mit Dürre zu kämpfen haben.

weil ich glaube, dass wir zu 100 % auf alternative energien (wind, sonne, geothermie, wasser) vertrauen können (wenn wir nur wollen) und von daher auf die überflüssige ausbeutung unserer umwelt verzichten können

...weil Schluss damit sein muss, daß die Kurzsichtigen sich die Erde unserer Kinder unter den Nagel reissen...

Es reicht!

In den letzten 20 Jahren hat das Thema "Verantwortliches Handeln" in nahezu allen Bereichen menschlichen Einwirkens auf bestehende Gefüge eine dramatisch Wendung zum rücksichtslosen Ausplündern für kurzfristigen Gewinn genommen.

ich habe vor, hier mein Leben lang zu leben und möchte dies gerne ohne verseuchtes Trinkwasser tun

Um natürlich Ressourcen, wie das Grundwasser, zu schützen!

Es kann nicht sein, dass irgendwelche geldgierigen Firmenchefs/-Vorstände das Leben tausender Menschen riskieren, indem sie Giftstoffe in die Erde pumpen und das kostbarste Gut aller Lebewesen (unser Trinkwasser) auf's Spiel setzen. Es gibt keine 100%ige Sicherheit, dass das nicht passieren kann.

Sauberes Trinkwasser ist wichtiger als Gas

Energie sparen statt verschwenden und neue suchen, das ist intelligent.

Mit der Ausbeutung der letzten fossilen Reserven muss endlich Schluss sein. Die Kosten für Umwelt und Nachwelt sind schon lange nicht mehr zu verantworten. Die Energieriesen müssen gestoppt werden! Gebt der Energieeffizienz, einem anderen Lebensstil und den erneuerbaren Energien den Vorrang.

Nicht alles, was Gewinne erwirtschaftet, darf man auch machen! Die Rücksichtnahme auf unsere Umwelt, Lebensbedingungen und die Natur stehen immer an erster Stelle.

Sauberes Trinkwasser ist das höchste Gut, welches jedem Menschen zustehen sollte. Niemand darf mit ihm experimentieren oder es womöglich verseuchen!

Man kann mit der Erde nicht umgehen, als hätte man noch eine Zweite im Keller!

Nicht mit uns

Sauberes Trinkwasser ist eines unserer höchsten Güter! Millionen Menschen auf der ganzen Erde haben es nicht und beneiden und darum! Wir wollen es behalten und nicht vergiften lassen! Wasser ist wichtiger als Gas; ohne Gas können wir überleben, ohne Wasser nicht!

Ich möchte weiterhin sauberes Trinkwasser und die Umweltverschmutzung reduzieren!

das Trinkwasser und den Böden sollen nicht vergiftet werden durch die Stoffe die in den Boden gepumpt werden

Ich habe sehr große Angst davor, dass das wenige Wasser, welches wir in Zukunft noch haben werden durch solche habgierigen Konzerne vernichtet wird! Aber sicher haben die Konzerne sich dann überlegt, Wasser teuer an uns zu verkaufen! Vielleicht kommen Sie auch irgendwie an unsere Atemluft, mit der sie dann Geld machen können!!!

Grundwasserschutz/Landschaftsschutz

Exxon raus!

Der Artikel 2.2 des Grundgesetzes wird mit Füßen getreten, Bürgerrechte werden ausgehebelt, eine "nachhaltige" Beeinträchtigung unserer Lebensgrundlagen ist zu befürchten.

Gegen Privatisierung der Gewinne und Kollektivierung der Risiken. Gas ist keine Energie der Zukunft. Fracking ist keine umwelt- und sozialverträgliche Lösung für die Energieprobleme. U. a. wo werden die verseuchten Abwässer gelagert?

Ich bin gegen Gewinnmaximierung auf Kosten der Umwelt und der Bevölkerung -auf meine Kosten.

Nach Gas und Öl bohren ja, aber absolut nicht mit Chemie.

Weil ich will, dass dieser Wahnsinn der Geldgierigen Konzerne und Politiker endlich aufhört. WIR HABEN NUR DIESE EINE HEIMAT

Weil Spätfolgen und Risiken nicht abzusehen sind.

Der Ausverkauf von Deutschland an Amerikanischen Unternehmen die sich gar nicht um Umwelt kümmern hat begonnen! Wir müssen das nicht wollen!

Es ist ein Unding, dass solche Gefahren für die Menschheit zugelassen werden. Welche Ausmaße es nehmen kann, hat man bereits in den USA erfahren müssen. Ich möchte mit meiner Familie weiterhin gesund und ungestört ländlich in Borkenwirthel wohnen können.

Die Profitinteressen eines amerikanischen Konzerns sind kein hinreichender Grund, warum ich und meine Kinder uns vergiften lassen sollten. Als gebürtiger Münsterländer schätze ich unsere Kulturlandschaft sehr und bin gerne in ihr unterwegs. Durch das sogenannte Fracking wird das Wasser in der Region jedoch vergiftet werden, wie die bekannten Beispiele in den USA zeigen. Das ist nicht hinnehmbar. Von den deutschen Behörden erwarte ich die Vertretung meiner Interessen als Bürger, der diese deutschen Beamten ja auch bezahlt. Und nicht die Vertretung der Interessen eines ausländischen Großkonzerns. Oder zahlt dieser etwa mehr? Von Drensteinfurt ist es nicht weit bis zur Hohen Ward, einem wichtigen Trinkwassergewinnungsgebiet der Stadtwerke Münster. Oder macht vergiftetes Wasser etwa an der Stadtgrenze halt?

Fracking beinhaltet m. E. Gefahren für Mensch und Umwelt. Daher muss die Bevölkerung auf jeden Fall in den Entscheidungsprozess einbezogen werden.

es ist wichtig als Bürger öffentlich zu diesen Vorgängen befragt zu werden und entsprechend mit Einfluss hinsichtlich der Entscheidung nehmen zu können. Umweltschutz ist mein Anliegen.

Ich möchte auch in Zukunft für meine Familie und mich sauberes Trinkwasser und ohne Ängste leben können. Als "Normalo" kann man sich die Ausmaße schwer ausmalen.

Nebenwirkungen und Umweltschäden stehen in keinem Verhältnis zur Energieausbeute

Meiner Meinung nach sind die Gefahren, die mit der Fracking Methode verbunden sind, viel zu groß. Die vielfältigen Gifte, die in die Erde gepumpt werden und dort auch zum Teil verbleiben, können z.B. das Grundwasser vergiften, wenn sie in die oberen Erdschichten gelangen (poröses Bohrgestänge ist in Amerika bereits vorgekommen). Die verwendeten Gifte sind alle als gesundheitsgefährlich eingestuft worden. Zudem ist Förderzeit eines Bohrlochs auf etwa 20 Monate beschränkt und die Fördermenge rechtfertigt weder die hohen Kosten der Frackingmethode noch die Gesundheitsgefahren, die die Anwohner ausgesetzt werden. Zudem wird die Landschaft mit Baustraßen verunstaltet.

Sauberes Trinkwasser ist ein Menschenrecht. Chemie hat im Grundwasser nichts zu suchen. Es kann und wird keine fehlerfreien Bohrungen geben, das sagt einem der Verstand und die Katastrophen der letzten Jahrzehnte. Wann wird die Menschheit endlich vernünftig?

Die Landschaftszerstörung ist nicht hinnehmbar. Es gibt zu viele Risiken für unser Lebensmittel NR.1 TRINKWASSER! Die Gewinne gehen an Exxon, die Schäden bleiben uns Bürgern...

was mit unserer unmittelbaren - und nicht nur der - umgebung geschieht, sollen wir nicht einem profitorientierten amerikanischen konzern und einer antiquierten bürokratie überlassen - mehr basisdemokratie!!

2004 wurde Münster als "lebenswerteste Stadt der Welt" gekürt. V.a., weil der Stadt - und auch der Region - "die Bewahrung des historischen Erbes und der Arten- und Umweltschutz" am Herzen liegt. Für mich ist es unbegreiflich, dass gerade hier mit einem so brisanten (Umwelt)Thema wie dem Fracking so leichtfertig umgegangen wird. Fracking - das Unkonventionelle an dieser Gasförderung sind die brachialen Methoden, die dafür notwendig sind: Bohrungen mit 680 bar in (noch wenig geprüften) Gesteinsschichten, das Aufreissen und Verbauen von intakten Landschaften und Wohngebieten, der Einsatz von (krebserregenden? bioziden?) Chemikalien beim "Lösen" des Gases aus dem Gestein, Nutzung und mögliche Verschmutzung unserer Trinkwasser-Reserven, Freisetzung von Gasen in Luft und Trinkwasser etc. Der Gedanke, dass dabei Mensch, Tier und Umwelt geschädigt oder zerstört werden könnten, liegt nahe - und das Risiko ist zu hoch. Die Petition wirft wichtige Fragen auf, die beantwortet werden müssen, BEVOR es zu so schwerwiegenden Entscheidungen wie dem deutschlandweiten Einsatz von Fracking kommt. Sollen wir wirklich ExxonMobil und wenigen Interessensgemeinschaften diese Entscheidung alleine überlassen? Wenigstens darauf gibt es eine klare Antwort: NEIN.

Ich und meine Kinder sind auf diesen Planeten extrem angewiesen.

Bewahrung der Schöpfung sieht für mein Verständnis anders aus.

Das die Sicherheit des Trinkwassers gewährleistet und somit die Gesundheit der betroffenen Menschen nicht gefährdet ist. Nach jetzigen Kenntnisstand ist dies nicht zu 100% sicher.

Gefahren sind nicht absehbar

weil ich in direkter Weise betroffen bin.

Energiekonzernen liegt der Umweltschutz am Herzen. Rüstungskonzernen ist der Weltfrieden das Wichtigste Ziel Pharmakonzernen ist des Menschen Gesundheit höchstes Gut.(Neusprech & Neudenk) Gegenüber den wahren Gegebenheiten ist George Orwell's "1984" nur noch Augsburgs Puppenkiste. Meine Telefonnummer zum abhören: 0176/6.... ach schon bekannt. Meine Freunde: wahrscheinlich 1/10 vom Verfassungsschutz. Lieben Gruß an die letzten freien Menschen. Gebt nicht auf.

Wasser ist Leben und Trinkwasser ist unser Lebensmittel Nr. 1 Für die Verseuchung sorgt die industrialisierte Landwirtschaft bereits genug!

Förderung von Gas ja, aber nur auf die saubere und sichere Art.

Ich möchte unser Trinkwasser, allgemein unsere Umwelt und auch unsere Demokratie nicht an ein finanzstarkes Wirtschaftsunternehmen verkaufen. Meine Kinder sehen das genauso.

Weil ich Kinder habe, die über eigene Brunnen mit dem Grundwasser in Kontakt kommen und weil ich als Landwirt direkt vom Grundwasser zur Versorgung der Tiere abhängig bin!

Es ist genug für alle da aber nicht für die GIERigen Den GIERigen auf die Finger schauen und haun Unsere Umwelt und unser Leben und das unserer Nachkommen nicht dem GIERigen Profit opfern

es geht hier um uns alle und unsere kinder.

Ich bin gegen Fracking, da man aus meiner Sicht die Risiken und Spätfolgen bei der Verwendung wassergefährdender Stoffe nicht absehen kann. Desweiteren werden dabei Unmengen eines weiteren Rohstoffes - unser Trinkwasser - verbraucht.

So lange Giftstoffe ins Erdreich gepumpt werden stellt das Fracking für die Allgemeinheit eine Gefahr dar die nicht aus Profitgier heruntergespielt werden sollte!

Mir ist die Gesundheit der Menschen wichtiger als der Komfort. Gesundheitliche Folgen sind unklar.

Ich wohne in einem Wasserschutzgebiet, welches zum Einzugsgebiet der Stadtwerke Emsdetten gehört. Das soll so bleiben...

Es ist an der Zeit etwas für die Natur zu tun und sie nicht nur auszubeuten. Mögliche Folgen sind den Medien zu entnehmen, und diese sollte man vermeiden.

Umweltschutz und Erhaltung der Gesundheit geht uns alle!!!

Es kann nicht sein, dass für den Gewinn von einem SAUBEREN Rohstoff die Umwelt mit relativ hohem Risikoanteil zunächst VERSCHMUTZT und GEFÄHRDET wird.

Wasser bedeutet Leben und ist nicht bezahlbar. Wir sind es allen Menschen und künftigen Generationen schuldig, lebenswerte Bedingungen zu erhalten.

weil ich finde das die Erde genug von uns ausgebeutet wird und ich möchte das Meine Kinder und Enkelkinder auch noch leben können.

Wir können es uns nicht leisten Grundwasser aus Gründen des Profits zu verseuchen.

Ich bin der Meinung Gewinnmaximierung von Großkonzernen sollte nicht zu Lasten der ansässigen Bevölkerung gehen. Wer zahlt die Zeche wenn etwas passiert? Wir ! Wie diese Konzerne mit Problemem umgehen konnten wir schon mehrfach in der Presse verfolgen, der Dumme war immer der Bürger.

Es geht um die Menschen und nicht um den Provit.

Ohne die genauen Risiken zu kennen oder diese zu ergründen werden Energiekonzernen schon Probebohrungen genehmigt.

Die Gefahr der Grundwasserverschmutzung scheint mir zu hoch.

Ich beziehe selber Grundwasser als Trinkwasser und das soll nicht mit Chemikalien verseucht werden!

Wehret den Anfängen...

bei einem möglichen schaden von 100 millionen euro pro gasbohrung

Eine unverantwortliche Fördermethode, die Ewigkeitsschäden nach schlechter, alter Bergbaumanier erzeugt!

Bohrungen nur, wenn jegliche Gefährdung der gesamten Umwelt vollkommen ausgeschlossen werden kann!!!!

Ich möchte im Rahmen des mir Möglichen etwas gegen die Zerstörung und Verschmutzung der Umwelt. tun.

Nicht noch mehr Eingriffe in die Natur!!

Weil unser Trinkwasser - unsere elementarste Ressource - in Gefahr ist vergiftet zu werden. Keine andere Ressource ist so notwendig zur Erhaltung des Lebens! Das betrifft uns alle, weltweit!!!! In Amerika ist diese Förder- Methode mittlerweile verboten, da weite Teile des Landes kontaminiert wurden und die Bevölkerung Schwere Gesundheitsschäden, besonders Krebs, davon trug! Wir müssen wirklich nachhaltige, Leben erhaltende Weisen der Energieversorgung finden. Und Energie sparen!!!

Bewohner Münsterland